



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Victoria Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Victoria Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2.29 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Victoria Leben ist die Größe passivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1.8 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6.63% und liegt damit um 1.48 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 5.16%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	15.224
Fondsgebundene LV	579
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	16.436
HGB-Deckungsrückstellung	13.952
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	670
Risiko- und Übriges Ergebnis	6,0
Schlussüberschussanteil-Fonds	147
Zahlungen Versicherungsfälle	1.190
Zinszusatzreserve	2.019
aktivische Bewertungsreserven	3.713
freie RSt für Beitragsrückerstattung	206
mittlerer Tarifrechnungszins	3.7%
nachrangige Verbindlichkeiten	110

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	780
verfügbare RfB	352
HGB-DRSt ohne ZZR	11.933
Bestandsabbaurate	9.5%
Passivduration	11
Marktwert Kapitalanlagen	18.937
zukünftige pass. vt. Überschüsse	69
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-2.051
passivische Bewertungsreserven	-1.982
zukünftige Überschüsse	1.731
zukünftige Aktionärgewinne	414
latente Steuern	104
ökonomisches Eigenkapital	1.090
ökonomische Eigenkapitalquote	6.6%